



Markt Oberelsbach

Natur erleben. Zukunft gestalten.

aktuell

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS:

- Amtliche Bekanntmachungen

05/2025



**Geburtshaus
Johann Valentin Rathgeber**



Björn Denner—Erster Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unsere jüngsten Bürgerversammlungen haben einmal mehr gezeigt, wie lebendig und engagiert das Miteinander in unserer Gemeinde ist.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sind zu den insgesamt fünf Terminen gekommen, um sich zu informieren, Fragen zu stellen und ihre Ideen einzubringen. Der offene Austausch und das ehrliche Interesse an kommunalen Themen hat mir viel Freude gemacht. Es zeigt mir, dass unsere Gemeinde ein sehr stabiles Fundament hat: Das Miteinander in allen Ortsteilen lebt von den Bürgerinnen und Bürgern, die sich in vielfältiger Weise einbringen möchten.

Wie sehr es auf Jeden und Jede ankommt, sieht man auch bei den Festen: Die Vielzahl an Festen und Veranstaltungen, die dieser Tage in allen Ortsteilen stattfinden, braucht auch eine Vielzahl an helfenden Händen. Ohne die Bereitschaft, Essen zu servieren und Teller zu spülen, Kuchen zu verkaufen und Getränke auszuschenken, Musik zu spielen und die Festorganisation zu übernehmen, sähe unser Veranstaltungskalender arm aus.

Von daher bedanke ich mich an dieser Stelle herzlich bei allen, die auch am Wochenende Verantwortung übernehmen und dazu beitragen, unser Dorfleben attraktiv zu machen!

2025 beschert uns eine Vielzahl an bemerkenswerten Jubiläen. So blicken wir mit Stolz auf den 150. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Unterelsbach und Ginolfs.

Beide zelebrieren ihren Geburtstag mit einem Festwochenende. Unterelsbach richtet Ende April zusammen mit den Feierlichkeiten zum 150. Jubiläum auch den traditionsreichen Florianstag aus. In diesem Rahmen werden langjährige Kameradinnen und Kameraden aller Ortsteile für ihren unermüdlichen Einsatz gewürdigt.

Ehrenamt bedeutet nicht nur, etwas „nebenbei“ zu machen. Ehrenamt bedeutet: etwas aus innerer Haltung heraus zu tun. Die Feuerwehr ist eines von vielen eindrucksvollen Beispielen dafür.

Dass wir in allen fünf Ortsteilen seit mehr als anderthalb Jahrhunderten auf eine aktive und lebendige Freiwillige Feuerwehr zurückgreifen können, verdient nicht nur unsere Anerkennung, sondern auch unsere tiefe Dankbarkeit.

Ein kulturelles und historisches Ereignis ganz anderer Art ist der 275. Todestag des Barockkomponisten Valentin Rathgeber. Er ist wohl der berühmteste Sohn unserer Gemeinde und seine Werke überzeugen Musik-Kenner bis heute. Sein musikalisches Erbe erfüllt uns mit Stolz und wird von der Valentin-Rathgeber-Gesellschaft mit einem ganzen Festwochenende zelebriert. Vom 29. Mai bis 01. Juni werden verschiedene weltliche und geistliche Kompositionen Rathgebers aufgeführt. Das ausführliche Programm finden Sie auf Seite 26.

Zwei ganz persönliche Jubiläen durfte ich in diesen Tagen mitfeiern:

Unsere älteste Mitbürgerin, Frau Rita Hemmerich, beging ihren 99. Geburtstag – ein stolzes Alter und ein schöner Anlass, ihr bei einem Besuch zusammen mit stv. Landrat Bruno Altrichter unsere Wertschätzung und die besten Wünsche zu überbringen.

Klaus Spitzl verabschiedete sich in seiner Funktion als Geschäftsführer für den Verein Naturpark und Biosphärenreservat Bayerische Rhön e.V. in den wohlverdienten Ruhestand. Zum Glück bleibt er uns noch weiterhin erhalten: Als aktiver Marktgemeinderat und neuerdings als pädagogischer Mitarbeiter in der Umweltbildungsstätte Oberelsbach. Alles Gute!

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderbaren Mai und schöne Begegnungen.

Genießen wir gemeinsam die warmen Tage und das Miteinander im Markt Oberelsbach!

Ihr

Björn Denner



Aus dem Rathaus

MARKT OBERELSBACH

Marktplatz 3
97656 Oberelsbach
Telefon: 09774 91 91 0
E-Mail: rathaus@oberelsbach.de
www.oberelsbach.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER VERWALTUNG

Mo: 08:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr
Di, Do, und Fr: 08:00–12:00 Uhr
Mi: 08:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr

Für Amtsgeschäfte, die einen längeren Zeitraum in Anspruch nehmen, bitten wir vorab einen Termin mit dem betreffenden Sachbearbeiter zu vereinbaren.

Bürgersprechstunden

Die nächste Bürgersprechstunde findet am
Mittwoch, 07.05.2025 statt.
Bürgersprechstunde von 17:00 bis 18:00 Uhr

Björn Denner
Erster Bürgermeister

Weitere geplante Termine:

Juni: entfällt

Juli: Mittwoch, 02.07.2025
Bürgersprechstunde von 17:00 bis 18:00 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen

WASSERUNTERSUCHUNGEN NACH DER TRINKWASSERVERORDNUNG

Der Härtegrad der Mischwasserversorgung im gesamten Gemeindebereich Oberelsbach beträgt 13,6° dH, Härtebereich mittel.
Der Auszug aus der Trinkwasseruntersuchung vom 21.08.2024 sowie weitere Informationen zur Trinkwasseruntersuchung können im Rathaus eingesehen werden, oder unter www.oberelsbach.de.

Der Wasserwart ist in Notfällen erreichbar unter 09774 91 91 930.

DIE MARKTKASSE OBERELSBACH GIBT BEKANNT:

Grundabgaben

Am 15.05.2025 sind folgende Grundabgaben fällig:

- Grundsteuer A + B (II. Quartal)
- Gewerbesteuer (II. Quartal)

Oberelsbach, 11.04.2025
Björn Denner
Erster Bürgermeister

FUNDSACHEN

Ohrring, silber, mit weißem Stein

Fundort: Oberelsbach, Bushaltestelle am Marktplatz

AUS DEM KINDER- UND JUGENDPARLAMENT

Informationen und Sitzungstermine des Kinder- und Jugendparlaments mit den Tagesordnungspunkten entnehmen Sie bitte unserer Website unter www.oberelsbach.de (Rathaus & Bürger/Rathaus/Kinder- und Jugendparlament) oder den Bekanntmachungskästen des Marktes Oberelsbach.

AUS DEM MARKTGEMEINDERAT

Die Sitzungstermine des Marktgemeinderates mit den Tagesordnungspunkten entnehmen Sie bitte unserer Website unter www.oberelsbach.de (Sitzungsinfoportal) oder den Bekanntmachungskästen des Marktes Oberelsbach.

Informationen aus dem Bürgerbüro

Ab 01.05.2025:

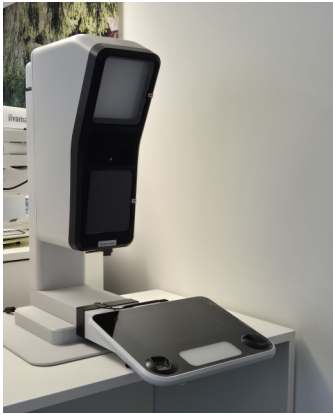
Nur noch digitale Lichtbilder für Ausweise und Pässe erlaubt

Ab 01.05.2025 dürfen laut Gesetz Passbilder nur noch digital erstellt werden.

Sie haben dann folgende Möglichkeiten zur Erstellung des erforderlichen Lichtbildes:

1. Professionelle Erstellung:

Ein Fotograf erstellt Ihr Passfoto und überprüft es auf die biometrischen Vorgaben. Ihr Foto wird dann von einem registrierten Fotografen verschlüsselt an den Markt Oberelsbach in eine Cloud übertragen. Sie bekommen einen QR-Code ausgehändigt. Bei Vorlage wird das Foto sicher und verschlüsselt direkt an uns übermittelt und kann sofort verwendet werden.



2. Passbild vor Ort im Bürgerservice:

Um den Prozess zukünftig noch effizienter zu gestalten, wird es auch im Bürgerbüro die Möglichkeit geben, das erforderliche digitale Lichtbild selbstständig am sogenannten PointID (Aufnahmesystem) zu erstellen.



Wird für ein Ausweisdokument (Reisepass, Personalausweis) das Lichtbild in der Behörde angefertigt, kostet das **ab dem 01.05.2025 bundeseinheitlich 6,00 €** zusätzlich zur Grundgebühr des jeweiligen Ausweisdokuments.

Sollten Sie zwei Dokumente – beispielsweise Personalausweis und Reisepass – zeitgleich beantragen wollen, zahlen Sie nur einmal 6,00 €.

Selbst angefertigte Dateien auf Speichermedien können nicht verwendet werden.

Bei Rückfragen steht Ihnen das Bürgerbüro unter Telefon 09774 / 9191-210 oder -212 oder per E-Mail an buergeramt@oberelsbach.de gerne zur Verfügung.

Bereits im Bürgerbüro eingezogen: PointID, ein Passbild-vor-Ort-Service.

Rama-Dama-Aktion

Auch in diesem Jahr fand eine beeindruckende Rama-Dama-Aktion statt, federführend organisiert von Michael Pagel und seiner Frau Diana. Insgesamt 75 engagierte Helferinnen und Helfer packten bei der Aufräumaktion mit an, die mittlerweile zum 3. Mal stattfand.

Ausgestattet mit Müllsäcken, Handschuhen und guter Laune machten sich Groß und Klein auf, um Wege, Grünflächen und öffentliche Plätze von Unrat zu befreien. Zu den Teilnehmenden zählten Einzelpersonen, Familien und Vereine aus den Ortsteilen Oberelsbach, Unterelsbach und Sondernau. Besonders erfreulich war die hohe Beteiligung von Kindern und Jugendlichen, die tatkräftig anpackten. Mit einer Altersspanne von 2-70 Jahren war es ein echtes generationsübergreifendes Gemeinschaftsprojekt. Innerhalb weniger Stunden wurde die Natur von einer beachtlichen Mengen Müll befreit.

Nach getaner Arbeit lud der Markt Oberelsbach als Dank und Stärkung zur gemeinsamen Brotzeit am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Oberelsbach ein. Der kommunale Bauhof übernimmt die Entsorgung des Unrats. Ein tolles Projekt!



Wir bedanken uns herzlich bei allen Helferinnen und Helfern—groß und klein!



Asphaltierungsarbeiten an der Mühlbrücke und im Mühlbrunnen Unterelsbach sind abgeschlossen



Ferienjobber gesucht

Der Markt Oberelsbach sucht für die Pfingst- und Sommerferien 2025 in den Bereichen

- Verwaltung
- Bauhof

als Ferienaushilfen Schülerinnen und Schüler ab dem 15. Lebensjahr sowie Studierende.

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihre persönlichen Daten mit verfügbarem Zeitraum an personalstelle@oberelsbach.de.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne telefonisch mit der Verwaltung unter der Telefonnr. 09774/9191-217 in Verbindung setzen.

Telefonnummern

Bürgermeister:

Herr Denner 09774 91 91 220
E-Mail: bjoern.denner@oberelsbach.de

Vorzimmer:

Frau Schrenk 09774 91 91 220
E-Mail: vorzimmer@oberelsbach.de
Fax: 09774 91 91 299

Bürgerbüro:

Frau Fries 09774 91 91 210
Frau Roßhirt 09774 91 91 212
E-Mail: buergeramt@oberelsbach.de

Finanzverwaltung:

Herr Omert 09774 91 91 215
Frau Hille 09774 91 91 219
Frau Melina Herbert 09774 91 91 214
Frau Alexandra Herbert 09774 91 91 213
E-Mail: finanzverwaltung@oberelsbach.de

Allgemeine Verwaltung/Bauamt:

Frau Hergenhan 09774 91 91 217
E-Mail: hauptamt@oberelsbach.de

Technisches Bauamt:

Frau Geis 09774 91 91 216
E-Mail: bauamt@oberelsbach.de

Tourismus / Regionalentwicklung:

Frau Scholz 09774 91 91 602
E-Mail: tourismus@oberelsbach.de

Manger für Natürlichen Klimaschutz:

Herr Zähning 09774 91 91 601
E-Mail: klimaschutz@oberelsbach.de

Bauhof:

Herr Sperl 09774 91 91 919
Herr Heimgärtner 09774 91 91 918
E-Mail: bauhof@oberelsbach.de
Fax: 09774 91 91 299

Wasserwerk:

09774 91 91 930

Kindergarten Oberelsbach:

Leitung Frau Schilling
09774 91 91 510
E-Mail: kindergarten@oberelsbach.de

Hort Weisbach:

Leitung Frau Herbert
09774 91 91 550
E-Mail: horte@oberelsbach.de

Grundschule Weisbach:

Leitung Frau Weidenhammer
09774 91 91 560
E-Mail: sekretariat@gs-oberelsbach.de
Bürozeiten des Sekretariats:
Di 7:30 - 13:00 Uhr
Fr 7:30 - 11:30 Uhr

Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz



Neues Gesicht im Rathaus: Manager für Natürlichen Klimaschutz stellt sich vor

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mein Name ist Fabian Zähring und ich freue mich sehr, mich Ihnen als neuer Manager für Natürlichen Klimaschutz im Markt Oberelsbach vorstellen zu dürfen.

Meine Begeisterung für die Natur begleitet mich schon mein ganzes Leben. Da ich direkt am Waldrand aufgewachsen bin, waren Wälder und Wiesen schon früh mein "Abenteuerspielplatz". Daher ist es mir ein besonderes Anliegen, diese Begeisterung für die Natur mithilfe des Biosphärenspielplatzes und vieler anderer Maßnahmen auch der nächsten Generation näherzubringen. Nach dem Abitur hat mich ein Praktikum im Nationalpark Berchtesgaden endgültig darin bestärkt, meine Leidenschaft zum Beruf zu machen.

Ich habe Forstingenieurwesen in Freising studiert und im Anschluss ein Masterstudium im Bereich Climate Change Management (zu deutsch: Klimawandel-Management) absolviert. Parallel dazu habe ich eine berufsbegleitende Weiterbildung zum Klimaschutzmanager für Unternehmen gemacht.

In meiner neuen Rolle möchte ich mich mit vollem Einsatz dafür einsetzen, den Markt Oberelsbach klimaresilienter und nachhaltiger zu gestalten – im Einklang mit der Natur und gemeinsam mit Ihnen.

Und damit Sie auch einen kleinen Einblick in meine Freizeit bekommen: Ich wandere leidenschaftlich gerne, und freue mich schon sehr darauf, die vielen Routen in der Region zu erkunden. Außerdem betreibe ich Armdrücken als Wettkampfsport (ja, das ist tatsächlich eine anerkannte Sportart!). Wenn das Wetter mitspielt und es eine Gelegenheit dafür gibt, spiele ich auch gerne Beachvolleyball.



Ich freue mich sehr darauf, den Markt Oberelsbach im Zuge des „Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz“ (ANK) gemeinsam mit Ihnen zu gestalten – und darauf, mit vielen von Ihnen persönlich ins Gespräch zu kommen!

Herzliche Grüße
Fabian Zähring
Manager für Natürlichen Klimaschutz

Herzlich willkommen im Team!



Im Mai heißt es bei uns: **„Mähfreier Mai“** – eine Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Rasenflächen für einen Monat bewusst nicht zu mähen.

Dieser kleine Schritt hat große Auswirkungen: Indem wir auf das Mähen verzichten, schaffen wir wertvolle Nahrungsangebote und Rückzugsorte für zahlreiche Insektenarten wie Bienen, Schmetterlinge und Käfer, was direkt zu einer Steigerung der Biodiversität beiträgt. Der Garten blüht also regelrecht auf – und das ohne große Mühe.

Wenn wir das Gras eine Weile lang wachsen lassen, schattet dieses den Boden besser ab, was die Bodenfeuchtigkeit erhöht und für ein günstigeres Mikroklima sorgt. Ein weiterer angenehmer Nebeneffekt: Wenn nicht gemäht wird, entsteht weniger Lärm – so kann man die Natur und Ihre Bewohner nicht nur besser beobachten, sondern auch besser hören.

Nutzen wir also gemeinsam die Chance, die Schönheit der blühenden Pflanzen und Insekten in unseren Gärten und Grünflächen zu bewundern, die wir sonst so oft übersehen. Lassen Sie uns ein sichtbares Zeichen für den Natur- und Umweltschutz setzen und in diesem Mai im wahrsten Sinne des Wortes „Gras drüber wachsen“!

Stadtgrün

Stadtgrün ist nicht nur ein Thema für große Städte – auch in ländlichen Gemeinden verbessert mehr Grün in den Ortschaften das ökologische Gleichgewicht und die Lebensqualität.

Es bietet dabei nicht nur ästhetische Vorteile, sondern hat auch positive Auswirkungen auf das Mikroklima, indem es die Wärmeentwicklung in Siedlungsgebieten ausgleicht. Zudem sorgt es dafür, dass Tiere wie Vögel, Insekten und Kleintiere, Lebensräume finden und sich in unserer Nähe aufhalten können.

Durch Begrünungsmaßnahmen entsteht ein vielfältiges Netzwerk aus Naturflächen, das die gesamte Gemeinde bereichert. Dazu gehört nicht nur die Anpflanzung von Bäumen oder Sträuchern entlang von Straßen, sondern auch die Begrünung von Zäunen oder Hauswänden. So können wir die natürliche Vielfalt stärken und gleichzeitig etwas für unsere Lebensqualität und unser Wohlbefinden tun.

Deshalb werden wir in naher Zukunft alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufrufen, unsere Gemeinde gemeinsam mit uns grüner zu gestalten. Hierbei ist es ganz egal, ob es sich um einen Zaun, eine Hauswand oder eine Scheune handelt – Es ist vieles möglich! Möglicherweise planen Sie ohnehin bereits eine Begrünung mit Kletterpflanzen wie z.B. Efeu, Kriechrose oder Zauberrübe.

Der Markt Oberelsbach unterstützt Sie dabei tatkräftig mithilfe der Fördermittel des „Aktionsprogramms Natürlicher Klimaschutz“ (ANK) bei Planung und Umsetzung. Jede noch so kleine Maßnahme trägt dazu bei, der Natur mehr Raum zu geben und unseren Ort an das künftige Klima anzupassen – und dieses dabei gleichzeitig zu schützen.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass der Markt Oberelsbach grüner wird – und damit noch lebendiger und klimafreundlicher!

So könnte eine mögliche Maßnahme aussehen:



Bestandssituation Bornhof



Visualisierung Bornhof

SANIERUNGSPREIS 2024 DER KREUZBERGALLIANZ VERLIEHEN

Drei vorbildliche Sanierungsprojekte ausgezeichnet

Am 11. April 2024 wurden im festlichen Rahmen des Rentamts in Bischofsheim i.d.Rhön die Gewinner des Sanierungspreises 2024 der Kreuzbergallianz geehrt – drei Preisträgerinnen und Preisträger, die mit Herzblut und Mut historische Gebäude wieder zum Leben erweckt haben.

Ausgezeichnet wurden **Eva & Patrick Klökler aus Sondernau**, **Sarah & William Dickas aus Bischofsheim** und **Patricia & Marc Huter aus Oberelsbach**. Ihre Projekte überzeugten die Jury durch handwerkliche Qualität, kreative Lösungen und einen respektvollen Umgang mit alter Bausubstanz:

- Familie Klökler erweckte ein rund 200 Jahre altes Haus mit viel Feingefühl und modernen Akzenten zu neuem Leben. Ein alter Brunnen, ein Gewölbekeller und ein neu gestalteter Garten machen das Anwesen zu einem echten Schmuckstück.



Jede der Familien berichtete von persönlichen Herausforderungen, überraschenden Entdeckungen hinter Wänden und Decken und unvergesslichen Momenten während der Bauphase. Umso größer war am Tag der Preisverleihung der Stolz – auf das Geschaffene, auf die eigenen Leistungen und auf den Mut, diesen Weg gegangen zu sein.

Der Sanierungspreis fand auch in diesem Jahr großen Zuspruch –

- Familie Huter verband zwei sanierungsbedürftige Gebäude zu einem modernen Zuhause mit nachhaltiger Technik – ein Wohnkonzept, das Tradition und Zukunft eindrucksvoll vereint.



die Vielzahl der Einreichungen zeigte, wie engagiert in der Region saniert, erhalten und weitergedacht wird. Die Jury hatte keine leichte Aufgabe, weshalb allen Bewerber*innen großer Respekt gebührt.

In seiner Begrüßung betonte der 1. Vorsitzende der Kreuzbergallianz, Georg Seiffert: „Wenn der Kern eines Ortes stirbt, stirbt seine Seele. Es braucht nicht nur Geld und handwerkliches Geschick, sondern auch viel Mut – und genau diesen Mut haben unsere Preisträger bewiesen.“ Der Sanierungspreis, den es in dieser Form nur bei der Kreuzbergallianz gibt, will zur Nachahmung ermutigen – und zeigen, welches Potenzial in unseren Ortskernen steckt.

- Familie Dickas restaurierte ein lange vernachlässigtes Gebäude in aufwendiger Eigenleistung. Alte Elemente wurden bewahrt und mit zeitgemäßer Wohnqualität verbunden – das Ergebnis: authentisch, gemütlich und zukunftsfähig.



Die Preisträgerinnen und Preisträger des Sanierungspreises 2024 vor dem historischen Rentamt – ein Moment des Stolzes und der Anerkennung für ihre herausragenden Sanierungsprojekte. Foto: Daniel Manger

DAS NEUE

ALLIANZMANAGEMENT-TEAM

STELLT SICH VOR

Die Kreuzbergallianz wurde 2010 gegründet, um die ländliche Entwicklung der Gemeinden Bischofsheim i.d.Rhön, Oberelsbach, Sandberg und Schönau a. d. Brend zu fördern. Das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) unterstützt die Allianz bei der Umsetzung von Projekten. Die Bürgermeister arbeiten in einem vertrauensvollen Netzwerk zusammen, um lokale Interessen zu bündeln und die Region voranzutreiben. Das neu besetzte Allianzmanagement übernimmt eine zentrale Rolle in der Koordination und Umsetzung von Projekten.



V.l.n.r.: Bgm. Georg Seiffert, Bgm.in Sonja Reubelt, Bgm. Björn Denner, Bgm.in Sonja Rahm, Anna Keßler und Isabel Breunig.
Foto: Caroline Borst

Seit Dezember 2024 ist Anna Keßler aus Langenleiten die neue Allianzmanagerin. Sie wird von Isabel Breunig aus Unterweißenbrunn unterstützt, die ab April 2025 die Assistentin der ILE-Umsetzungsbegleitung ist.

Isabel Breunig ist 34 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei Kindern. Nach ihrer Ausbildung zur Industriekauffrau (2014) arbeitete sie im Versand- und Exportbereich und besucht aktuell die Hauswirtschaftsschule in Bischofsheim, wo sie 2025 ihre Prüfung ablegen wird.

Anna Keßler, ebenfalls verheiratet und Mutter zweier Kinder, lebt seit 2017 in Langenleiten. Nach Studien in Germanistik und Pädagogik und ersten Berufserfahrungen übernahm sie 2018 die Koordination im „Haus für Alle“ in Langenleiten.

Mit Anna Keßler und Isabel Breunig hat die Kreuzbergallianz zwei kompetente Teammitglieder gewonnen, die die Zukunft der Region aktiv gestalten werden.

WIR FREUEN UNS AUF DIE ZUSAMMENARBEIT!



Bayerisches Landesamt für
Umwelt



INFORMATION ÜBER DAS FFH-ARTENMONITORING VON 2025 BIS 2028

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.

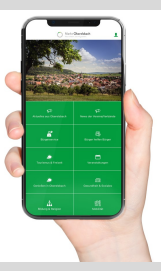
Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Das Monitoring der Insekten-, Pflanzen-, Amphibien und Reptilienarten erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probestellen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

In Ihrem Gemeinde- bzw. Stadtgebiet befindet sich mindestens eine Probestelle einer oder mehrerer der genannten Artengruppen. Diese Probestelle soll im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt von **April 2025 bis Oktober 2028** begangen und bewertet werden.

Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

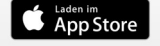
Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihre untere Naturschutzbehörde beim zu-ständigen Landratsamt bzw. bei der kreisfreien Stadt zur Verfügung.



Markt Oberelsbach Jetzt als App







Umgestaltung des Pausenhofes der Valentín-Rathgeber Grundschule

Die Valentín-Rathgeber Grundschule hatte bei der Gemeinde einen Antrag auf Umgestaltung des Pausenhofes gestellt. In einem Brief haben die Kinder dem Bürgermeister ihre Vorstellungen hierfür mitgeteilt und unter anderem eine Ruhe-Ecke mit Sitzmöglichkeiten vorgeschlagen.



Die Gemeinde hat die erste Idee bereits verwirklicht und der Pausenhof der Grundschule wurde mit bunten Bänken ausgestattet. Diese wurden von den Schülerinnen und Schülern sofort ausprobiert. Die Kinder freuen sich bereits auf die Pausen und die Möglichkeit, die Bänke auch für den Unterricht im Freien zu nutzen.

Kunst vor Ort

Im Rahmen des Kunstunterrichts der dritten Klasse präsentierten die Kinder passend zum Thema „Frühling“ ihre Bilder: Stiefmütterchen in Pastellkreide auf Tonkarton in den Hallen der Gärtnerei Lindenthal. Sie hängen jetzt über den Originalen und wurden schon vielfach von Kunden bestaunt.

Zahnarztbesuch

Unsere Vorschulkinder waren im März bei der Zahnarztpraxis Dr. Ritz zu Besuch und durften sich die Praxis anschauen. Die Zahnarztpraxis war die Woche drauf dann auch im Kindergarten und hat hier unserer mittleren Kindern einiges erklärt, was ist gut für die Zähne und was ist schlecht.



BEKANNTMACHUNG

**Schulverband Kreuzberg-Volksschule Bischofsheim i.d.Rhön - Mittelschule;
Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025;
Hinweis auf die Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Rhön-Grabfeld**

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Kreuzberg-Volksschule Bischofsheim i.d.Rhön - Mittelschule hat am 24.03.2025 die Haushaltssatzung 2025 beschlossen.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 des Schulverbandes Kreuzberg-Volksschule Bischofsheim i.d.Rhön - Mittelschule wurde mit Schreiben des Landratsamtes Rhön-Grabfeld vom 26.03.2025, AZ 2.1-9410-2025 nach rechtsaufsichtlicher Behandlung ohne Erinnerungen zurückgegeben. Auf die Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2025 im Amtsblatt des Landkreises Rhön-Grabfeld Ausgabe Nr. 8 vom 10.04.2025 (S. 170) wird gem. Art. 24 Abs. 2 KommZG amtlich hingewiesen.

Die Haushaltssatzung des Schulverbandes Kreuzberg-Volksschule Bischofsheim i.d.Rhön - Mittelschule samt ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2025 liegt bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden im Rathaus der Stadt Bischofsheim i.d. Rhön, Zimmer 22 zur Einsicht öffentlich aus.

Bischofsheim i.d.Rhön, 10.04.2025
Stadt Bischofsheim i.d.Rhön

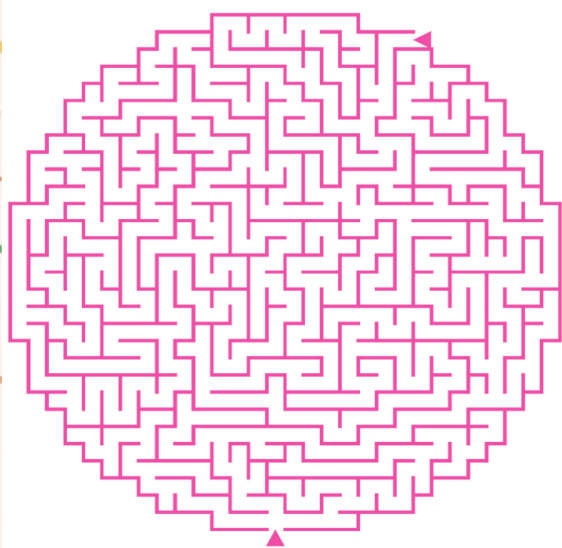
Seiffert
Schulverbandsvorsitzender



Alle Kindergartenkinder haben ein kleines Präsent bekommen und dürfen sich über einen neuen Turnbeutel, eine Zahnbürste, eine Zahnpasta freuen.



*Herzlichen Dank an das Team
der Zahnarztpraxis Dr. Ritz*



	3			4				1
		6				9		
9			1		7			2
1				3	6			
7				2		6	8	
	5						1	
	7	1			5	8		
	4		6					5
		9					4	



Schon gewusst?

Beim Maibaum handelt es sich um einen frühneuzeitlichen Frühlingsbrauch. Der Maibaum symbolisiert den Frühling und ist ein Zeichen für das Wiedererwachen der Natur.

Vor allem in Bayern und Österreich wird die Tradition gepflegt. Oft werden die Bäume mit farbigen Bändern und grünen Kränzen geschmückt oder auch mit den Wappen der örtlichen Handwerkszünfte dekoriert.

Das Aufstellen des Maibaums wird meistens mit einem Dorffest mit Musik und Tanz gefeiert.

Übrigens:

Der Feiertag geht nicht auf den Maibaum zurück, sondern würdigt den „Tag der Arbeit“ und wird in vielen Ländern weltweit gefeiert.

Der 1. Mai als gesetzlicher Feiertag hat seine Ursprünge in der Arbeiterbewegung des 19. Jahrhunderts und wurde nach dem 2. Weltkrieg als Tag der Solidarität und der sozialen Gerechtigkeit etabliert.

Wir wünschen euch einen schönen 1. Mai!

BIOSPÄRENZENTRUM „HAUS DER LANGEN RHÖN“

Biosphärenreservat
Rhön



Jeden Samstag, 13.30 Uhr

Öffentliche Führung im Haus der Langen Rhön. Erfahren Sie alles rund um das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön. Ein UNESCO-Biosphärenreservat – was ist das eigentlich? Wie ist die Rhön entstanden und durch welche Projekte gestalten die Rhöner ihre Zukunft?

Besuchen Sie uns **immer samstags um 13.30 Uhr** zur öffentlichen Führung durch unsere interaktive Ausstellung und lassen Sie uns gemeinsam das Biosphärenreservat Rhön entdecken! Kostenfrei.

Treffpunkt: Biosphärenzentrum Rhön „Haus der Langen Rhön“, Unterelsbacher Str. 4, Oberelsbach

Informationen: 09774 910260, info@nbr-rhoen.de

Di., 13.05.2025, 19.30 Uhr

Die Rhöner Flimmerkiste zeigt eine auf wahren Begebenheiten basierende Geschichte über drei außergewöhnliche Frauen und ihre Rolle in der Weltraumgeschichte.

Die Geschichte von Katherine Johnson, Dorothy Vaughn und Mary Jackson - herausragende Frauen, die bei der NASA gearbeitet haben und in dieser Funktion als brillante Köpfe einer der größten Unternehmungen in der Geschichte gelten: Im Wettlauf um die Vorherrschaft im Weltraum war die NASA Anfang der 1960er-Jahre auch bereit, drei afroamerikanische Mathematikerinnen zu beschäftigen. Sie haben den Astronauten John Glenn in die Umlaufbahn geschickt. Eine fantastische Errungenschaft, die der Nation neues Selbstbewusstsein gab, das Rennen im Weltall neu definierte und die Welt aufrüttelte. Dieses visionäre Trio überschritt jegliche Geschlechts- und Rassengrenzen und inspirierte Generationen, an ihren großen Träumen festzuhalten.

USA, 2016, 121 Minuten

Treffpunkt: Biosphärenzentrum Rhön „Haus der Langen Rhön“, Unterelsbacher Str. 4, Oberelsbach

Unkostenbeitrag: 1,99€

Informationen: 09774 910260, info@nbr-rhoen.de

So., 18.05.2025, 07.00 bis 11.00 Uhr

Heimische Greifvögel - Tipps und Tricks zur Bestimmung im Gelände. Geführte Wanderung mit Ranger Daniel Scheffler.

In Deutschland kommen insgesamt 16 heimische Greifvogelarten als Brutvögel und weitere vier Arten als regelmäßige Gäste vor. Auf dieser Wanderung stellt Naturpark-Ranger Daniel Scheffler alle heimischen Arten im Detail vor. Es gibt Informationen zu aktuellen Bestandszahlen in der Rhön, den Lebensgewohnheiten, wo man die größten Chancen hat die einzelnen Arten zu beobachten und was man dabei beachten sollte.

Mit etwas Glück werden wir auch Greifvögel beobachten können und diese mittels Bestimmungshilfen und Fernglas bestimmen.

Am Ende der Führung kann man sein Wissen bei einem Wissensquiz auf die Probe stellen.

Es handelt sich um eine mittelschwere Wanderung (für Familien mit Kindern ab 6 Jahren geeignet), die eine mittlere Grundkondition und teilweise Trittsicherheit erfordert.

Kostenfrei

Strecke: 5,7 km, 40 Höhenmeter

Treffpunkt: Einfahrt zur Michelau zw. Sondernau und Unterelsbach auf Höhe der Brücke über die Sonder, 50.42266032018843, 10.121163574374355

Anmeldung erforderlich: 09774 910260, info@nbr-rhoen.de (max. 15 Personen)

Mo., 26.05.2025 bis Do., 17.07.2025 von 9 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Ausstellung: „Plastik-Müll: Weniger ist MEER – Meeresbewohner aus Kunststoffabfällen“

In dieser Ausstellung präsentieren Schülerinnen und Schüler des Franz-Liszt-Gymnasiums Gemünden ihre kreativen Kunstwerke, die aus Kunststoffabfällen erschaffen wurden. Ziel der Ausstellung ist es, auf eindringliche Weise auf die zunehmende Vermüllung der Ozeane durch Plastikmüll aufmerksam zu machen und den Besucher zum Nachdenken über den verantwortungsvollen Umgang mit unseren Rohstoffen anzuregen.

Die jungen Künstler haben Meerestiere aus recyceltem Plastikabfall gestaltet, darunter Fische, Schildkröten und Quallen, die auf dramatische Weise die schädlichen Folgen der Plastikverschmutzung in den Weltmeeren widerspiegeln. Durch ihre Kunstwerke möchten die Schülerinnen und Schüler eine kraftvolle Botschaft übermitteln: Unsere Wegwerf-Gesellschaft hat fatale Auswirkungen auf die Umwelt, und es ist an der Zeit, unser Konsumverhalten zu überdenken.

Kostenfrei.

Treffpunkt: Biosphärenzentrum Rhön „Haus der Langen Rhön“, Unterelsbacher Str. 4, 97656 Oberelsbach

Informationen: 09774 910260, info@nbr-rhoen.de

Biosphärenzentrum Rhön „Haus der Langen Rhön“
Naturpark und Biosphärenreservat Bayerische Rhön e.V.
Unterelsbacher Str. 4, 97656 Oberelsbach

Tel: 09774-910-260

www.brrhoen.de

E-Nachricht: info@nbr-rhoen.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa.: 09.00 - 12.30 Uhr

und 13.00 - 16.00 Uhr

Sonntag: Ruhetag

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Biosphärenreservat Rhön



Rhöner Biosphärenwochen 2025: „Raus ins Grüne – deine Biosphäre neu entdecken“. Vom 17. April bis zum 4. Mai 2025

laden die Verwaltungen des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön in Bayern, Hessen und Thüringen, der Verein Naturpark & Biosphärenreservat Bayerische Rhön (NBR) e. V. und die Rhön GmbH wieder zu den länderübergreifenden Biosphärenwochen ein.

Die Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer bieten dort zahlreiche spannende Wanderungen und Aktionen rund um das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön an. Nicht nur die Rhönerinnen und Rhöner, auch die Besucherinnen und Besucher dürfen sich wieder auf zahlreiche spannende Führungen mit den Zertifizierten Natur- und LandschaftsführerInnen freuen! Sie führen nicht nur zu zahlreichen beeindruckenden Orten im Biosphärenreservat, sondern teilen ihr Wissen über die Entstehung der Kulturlandschaft Rhön mit all ihren Schätzen.

Auch für Familien mit Kindern gibt es viele Möglichkeiten. Ergänzt wird das Programm durch Vorträge zu Lebensräumen, Tieren und Pflanzen. Weitere Informationen unter www.brrhoen.de

KOMM MIT UNS WANDERN!

WANDERSEMINAR 2025

WANN?

04.06.-09.06.2025

WO?

BIOSPHÄRENRESERVAT
BAYERISCHE RHÖN

WER?

JUNGE MENSCHEN
ZWISCHEN 18 UND 30
JAHREN

KOSTEN?

KEINE
LEDIGLICH AN- UND ABREISE
MÜSSEN SELBST BEZAHLT WERDEN

MELDE DICH
NOCH HEUTE AN!
ANMELDEFRIST:
10. MAI



WAS DICH ERWARTET?

WANDERN, ZELTEN,
AUSTAUSCHEN,
HÜTTENÜBERNACHTUNG,
LAGERFEUER,
STERNENHIMMEL UND
VIELES MEHR



DIE ANMELDUNG UND
DAS PROGRAMMHEFT
FINDEST DU UNTER:
JUGENDNETZWERK-
BIOSPHÄRE.DE

JUGENDNETZWERK_BIOSPHÄRE

Klaus Spitzl - Verabschiedung in den Ruhestand

Nach mehr als zwei Jahrzehnten als Geschäftsführer des Vereins Naturpark und Biosphärenreservat Bayerische Rhön e.V. verabschiedet sich Klaus Spitzl in den Ruhestand. Der gebürtige Oberfranke hat in den vergangenen Jahrzehnten Maßstäbe gesetzt und hinterlässt ein gut bestelltes Haus.

Seine Nachfolgerin, Frau Lisa Jensen, übernimmt ab 1. Mai die Geschäftsführung.

Mit Herzblut und Engagement sowie einem beeindruckendem Fach- und Spezialwissen hat sich Klaus Spitzl für seine Wahlheimat, die Rhön, eingesetzt.

Erster Bürgermeister Björn Denner überreichte zum Abschied ein kleines Präsent und bedankte sich herzlich für die vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit. Die gute Kooperation lag sicherlich nicht nur an der räumlichen Nähe: Anfangs hatte das Team des Naturparks und Biosphärenreservats Rhön e.V. seinen Sitz sogar im Oberelsbacher Rathaus. Auch als Zweiter Bürgermeister und langjähriges Mitglied im Marktgemeinderat interessiert sich Klaus Spitzl für seinen Wohnort und gestaltet aktiv die Geschehnisse in der Großgemeinde mit.

*Wir wünschen alles Gute für den
neuen Lebensabschnitt!*



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

PRAXISSCHULUNG ZUR HERBSTZEITLOSEN-BEKÄMPFUNG

Die giftige Pflanze Herbstzeitlose, die sich auf Wiesen und Weiden vermehrt ausbreitet, ist für die landwirtschaftliche Futterproduktion ein großes Problem. Jedes Schnittgut, vor allem Heu, Grummet und Silage, aber auch gehäckseltes Grünfutter, in dem Herbstzeitlose enthalten ist, darf aufgrund der starken Giftigkeit der Pflanzen nicht verfüttert werden. Doch wie die Herbstzeitlose erfolgreich zurückdrängen? Hierzu veranstaltet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt a.d. Saale zusammen mit den Unteren Naturschutzbehörden Bad Kissingen und Bad Neustadt sowie dem Biodiversitätszentrum Rhön Praxisseminare für Landwirtinnen und Landwirte. Dabei werden auf Grünlandflächen praxisnahe Tipps, Handlungsempfehlungen und Maßnahmen vorgestellt.

- **Landkreis Bad Kissingen, Schwarze Berge:**
Donnerstag, 24. April 2025
 - * 17 Uhr: Wanderparkplatz Waldfensterer Forst; Treffpunkt: 50.27499, 9.93383
 - * 18:30 Uhr: Ziegelhütte 1, 97772 Wildflecken; Treffpunkt: 50.36467, 9.92026
- **Landkreis Rhön-Grabfeld, Saal a.d. Saale:**
Montag, 28. April 2025
 - * 17 Uhr: Treffpunkt: 50.320909, 10.347576
- **Landkreis Rhön-Grabfeld, Unterweißenbrunn:**
Dienstag, 6. Mai 2025
 - * 17 Uhr: Treffpunkt: 50.4080570, 10.0427883

Informationen und Rückfragen per E-Mail unter biodiversitaetszentrum@lfu.bayern.de oder telefonisch unter 09772/68994-9004.

Hintergrund: Zur Toxizität der Herbstzeitlosen:

Die Herbstzeitlose ist stark giftig. Unter den 20 Alkaloiden, die sie enthält, befindet sich das für Tiere und Menschen gefährliche Colchicin. Dieses Gift ist in allen Pflanzenteilen vorhanden und wird auch durch Konservierung in Heu oder Silage nicht abgebaut. Auf der Weide und bei ungehäckseltem Futter meiden die meisten Rinder und Pferde die Pflanze, nur junge und unerfahrene Tiere fressen sie gelegentlich. In konservierten Futtermitteln jedoch nehmen auch erfahrene Tiere die Giftpflanze auf. Bereits geringe Mengen können zu schweren Vergiftungen oder sogar zum Tod führen.



AUF IN DEN MÄHFREIEN MAI

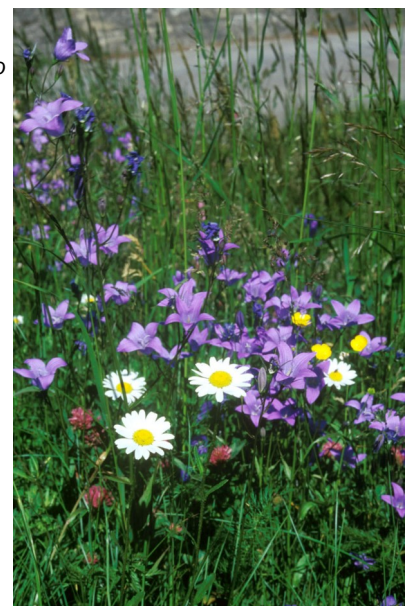
Universität Würzburg und Biodiversitätszentrum Rhön werben für den Mähverzicht im Wonnemonat

Dem Online-Portal Statista zufolge mähten fast 40 Prozent der deutschen Gartenbesitzer im Jahr 2021 ihren Rasen alle zwei Wochen. Durch das häufige Mähen schneidet man Wildblumen ab, bevor sie die Chance haben zu blühen und der Rasen liefert somit weder Nektar noch Pollen für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Bestäuber. Die Universität Würzburg und das Biodiversitätszentrum Rhön rufen deshalb im Rahmen des Projekts „Summende Dörfer“ dazu auf, im Mai auf das Mähen zu verzichten. Wie Forschende der beiden Institutionen im Rahmen einer Vorgängerstudie nachweisen konnten, wirkt es sich positiv auf die Vielfalt und Häufigkeit der wilden Bestäuber aus, wenn die Flächen eine hohe Blütendeckung aufweisen. „Eine sehr einfache Möglichkeit, diese zu erhöhen, ist Rasenflächen weniger häufig zu mähen“, so Dr. Fabienne Maihoff von der Universität Würzburg. Wer dabei denkt, „Allerweltsarten“ hätten keinen Wert, irrt sich: Die Forschenden stellten fest, dass auch Arten wie Löwenzahn, Spitzwegerich und Hornklee häufig von Wildbienen und anderen Bestäubern, den Schwebfliegen, besucht werden.

Verborgene Artenvielfalt

Vielleicht schlummern aber auch noch weitere Arten im Rasen, die im Verborgenen auf ihre Chance warten: „Manche Pflanzenarten kommen erst dann in Blüte, wenn sie eine gewisse Größe erreichen“, erklärt Maihoff. Geduldige Gärtnerinnen und Gärtner dürfen sich dann vielleicht über Glockenblumen, Schafgarbe oder Margeriten freuen. Neben Wildbienen profitieren auch andere Insektenarten vom langen Gras – ob Laufkäfer auf der Suche nach Spinnen, oder Heuschrecken, die Raupen und Larven vertilgen. So ist der mähfreie Mai auch eine Einladung, die Natur im eigenen Garten kennen und wertschätzen zu lernen.

*Bild rechts:
Je höher man den sonst so gepflegten Rasen wachsen lässt, desto mehr Pflanzen können zur Blüte kommen.
Bild Blumenwiese:
Dr. Joswig Walter, LfU*



*Bild links:
Wenn die giftige Herbstzeitlose im Spätsommer blüht, ist es leider schon zu spät: Um die Pflanze erfolgreich zurückzudrängen, ist die regelmäßige Wiesenpflege im Frühjahr notwendig.
Bild Herbstzeitlose:
Stefanie Millonig*

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

MÜLLABFUHR

Restmülltonne + Biotonne

Oberelsbach, Unterelsbach, Weisbach, Ginolfs, Sondernau

am 09.05.2025 u. Samstag, 23.05.2025

Gelbe Tonne

Oberelsbach: am 09.05.2025

Unterelsbach, Weisbach, Ginolfs, Sondernau:

am 23.05.2025

Papiertonne

Oberelsbach: am 23.05.2025

Unterelsbach, Weisbach, Ginolfs, Sondernau:

am 09.05.2025

Nächste Problem Müllsammlung

Oberelsbach/Bauhof 02.06.2025 16.30-17.00 Uhr

Ginolfs/Kirchplatz 04.08.2025 15.50-16.20 Uhr

Sondernau/Feuerwehr 01.09.2025 14.40-15.10 Uhr

Unterelsbach/Feuerwehr 04.08.2025 16.30-17.00 Uhr

Weisbach/Gemeindehaus 15.09.2025 14.35-15.05 Uhr

Anmeldung für Sperrmüllabholung

Mo - Fr von 8:00 - 12:30 Uhr

Landratsamt-Wertstoffzentrum

09771 68 84 820

oder per E-Mail:

abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de

Auskünfte Gelbe Tonne

Landratsamt-Wertstoffzentrum, 09771 63 69 00

Auskünfte zur Entsorgung allgemein

Landratsamt-Wertstoffzentrum

09771 63 69 00

E-Mail: abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de

www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de

Wertstoffhöfe im Landkreis Rhön-Grabfeld geöffnet

Die **Wertstoffhöfe** in Bad Königshofen, Mellrichstadt, Bischofsheim i.d.Rhön und in Ostheim v.d.Rhön sind geöffnet. Darüber hinaus stehen für Anlieferungen das Wertstoffzentrum in Bad Neustadt und die Umladestation Herbstadt zur Verfügung. Es gelten die üblichen Öffnungszeiten (s. Abfallkalender und Homepage, www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de/)

Der gemeindliche Grünabfallplatz und die örtlichen Glascontainer stehen wie gewohnt zur Verfügung.

Das Gebrauchtwaren-Kaufhaus und der BRK-Kleiderladen in Unsleben sind geöffnet

Do und Fr von 13:00 - 17:00 Uhr

Sa von 09:00 - 12:00 Uhr (s. auch Homepage

www.gebrauchtwarenkaufhaus-unsleben.de).

Der Wertstoff- und Abfallkalender 2025 ist im Rathaus Oberelsbach erhältlich.

Lassen Sie sich an die Entsorgungstermine erinnern und nutzen Sie den ABFUHR-WECKER unter www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de/service/abfuhr-wecker

Vermittlung von Wohnungen, Häusern und Bauplätzen

Der Markt Oberelsbach ist Ihnen gerne bei der Vermittlung von Wohnungen, Häusern und privaten Bauplätzen behilflich.

Bitte melden Sie Ihre freien Wohnungen, Häuser sowie Bauplätze an den Markt Oberelsbach.

Bei Anfragen vermittelt das Bürgerbüro Ihre Kontaktdaten.

Ansprechpartner ist das Bürgerbüro

Tel: 09774- 9191 212 oder

buergeramt@oberelsbach.de

Vielen Dank

FORSTDIENSTSTELLE OBERELSBACH

Anfragen zu Holzverkauf und Polterholz

Revierleiter: Wolfgang Handwerk

FBG Fränkische Rhön und Grabfeld w.V.

Mobil: 0171 4424995



Anfragen zu Brennholz

Markt Oberelsbach, Tel.: 09774 9191-213

E-Mail: finanzverwaltung@oberelsbach.de



Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Bad Neustadt a.d.Saale

Beratung für Privatwaldbesitzer

Frau Miriam Sautter

Tel. 09771 6102 2032,

Handy: 0151 1403 6775

E-Mail: miriam.sautter@aelf-ns.bayern.de

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Angebote für „Gesund älter werden“ gesucht

Aufgrund des Erfolgs der letzten Jahre wird es auch im Oktober 2025 den Aktionsmonat „Gesund älter werden“ im Landkreis Rhön-Grabfeld geben. Vereine, Institutionen und alle Anbietenden sind herzlich dazu aufgerufen, ihre Angebote für den Aktionsmonat zu melden. Ziel ist es erneut ein abwechslungsreiches und interessantes Programm für die Bürgerinnen und Bürger zu gestalten.

Das Landratsamt, insbesondere, der Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld, die Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung und die Gesundheitsregion^{plus}, geben den landkreisweiten Anbietenden erneut eine Plattform zur Bewerbung von Angeboten, die ein gesundes Alter(n) ermöglichen. Die körperliche, seelische und geistige Fitness zu stärken und ein breites Spektrum an Möglichkeiten zur aktiven Freizeitgestaltung aufzuzeigen, sind die Ziele des Aktionsmonats.

Anmeldungen sind bis 16.05.2024 möglich.

Interessierte können sich mit einer Veranstaltung, einem Hinweis auf ein regelmäßiges Angebot oder einer Schnupperstunde einbringen. Mögliche Angebote sind Informations-Veranstaltungen, Wanderungen, Lesungen, Filmabende, Sportgruppen, Ausflüge, Fachvorträge, Kochangebote und Weiteres. Auch digitale Angebote sind herzlich willkommen. Über die Homepage www.pflegestuetzpunkt-rhoen-grabfeld.de können über den Bereich „Aktuelles“ die „Veranstaltungen“ ausgewählt werden. Hier haben Anbietende am Ende der Seite die Möglichkeit ihr Angebot für den Aktionsmonat anzumelden. Über diesen Link: <https://www.pflegestuetzpunkt-rhoen-grabfeld.de/aktuelles/veranstaltungen/eingabemaske-fuer-veranstaltungen> oder QR-Code geht es direkt dorthin:



Sollten auch nur grobe Ideen vorhanden sein, sind potentielle Anbietende herzlich eingeladen auch diese zu melden – zusammen mit dem Organisationsteam findet sich sicherlich eine Lösung!

Bei Interesse oder Fragen stehen die Mitarbeitenden des Amtes für Senioren und Menschen mit Behinderung des Landkreises Rhön-Grabfeld unter der Telefonnummer (09771) 94-239 oder -433 oder per E-Mail unter aktionsmonat@rhoen-grabfeld.de zur Verfügung.

Öko-Feldtage 2025: Treffpunkt der Bio-Landwirtschaft

Unterfränkische Öko-Modellregionen laden zur gemeinsamen Busfahrt nach Sachsen ein

Die fünften Öko-Feldtage präsentieren am 18. und 19. Juni 2025 auf dem Biolandbetrieb Wassergut Canitz in Sachsen alles, was die ökologische Landwirtschaft zu bieten hat. Ein zentrales Thema ist in diesem Jahr die enge Verbindung zwischen Öko-Landbau und dem Schutz des Trinkwassers.

Die Zukunft einer nachhaltigen Landwirtschaft

Über 310 Unternehmen präsentieren Lösungen und Perspektiven für eine nachhaltige Landwirtschaft. Auf dem Ausstellungsgelände können sich Landwirtinnen, Landwirte und alle Interessierte umfassend über Neuheiten aus Landtechnik, Pflanzenbau, Tierhaltung und Forschung informieren. Der Themenschwerpunkt der diesjährigen Öko-Feldtage in Sachsen liegt auf dem Wassermanagement. Neue Bewässerungstechniken, eine bodenschonende Bearbeitung oder eine angepasste Fruchtfolge können zum Wasserschutz beitragen.

Als Highlight gelten die über 40 Maschinenvorführungen zu den Themen Hacken zwischen und innerhalb der Reihen, Striegeln, Bodenbearbeitung (Luzerneumbruch) und Futterbergung. Auf einer Sonderfläche zeigen Ausstellende neue Geräte aus der autonomen Landtechnik. Die Öko-Feldtage sind der ideale Treffpunkt für alle Öko-Betriebe und solche, die es werden wollen.

Kostenlose Busfahrt aus den unterfränkischen Öko-Modellregionen

Die unterfränkischen Öko-Modellregionen Oberes Werntal, Rhön-Grabfeld und stadt.land.wü. laden gemeinsam zur Teilnahme an einer eintägigen Busfahrt zu den Öko-Feldtagen am Mittwoch, 18. Juni 2025 ein.

Die Busfahrt ist kostenlos, Eintrittskarten für das Ausstellungsgelände müssen selbst besorgt werden. Die Busfahrt wird über das Projekt „bio-offensive“ gefördert, welches aus Fördermitteln der Landwirtschaftlichen Rentenbank unterstützt wird. Träger des Projektes sind das Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) und der Verband der Landwirtschaftskammern (VLK).

Programm und Reiseverlauf (Mittwoch, 18. Juni 2025)

05:30 Uhr	Zustieg Würzburg (IKEA)
06:00 Uhr	Zustieg Oberes Werntal (Pendlerparkpl. A70)
06:30 Uhr	Zustieg Rhön-Grabfeld (Pendler Rödelmaier)
ca. 10 Uhr	Ankunft
ca. 16 Uhr	Rückfahrt

Bei Interesse wird um Anmeldung bis zum 4. Juni über eveeno.com/261777434 oder ekomodellregion@ira-wue.bayern.de gebeten. Fragen beantwortet Hanna Dorn, Tel. 0931 8003-5108. Mehr Informationen sind auf der Webseite der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld auf ekomodellregionen.bayern/rhoen-grabfeld unter der Rubrik „Termine“ zu finden.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

BUNDESWEHRÜBUNG IM BEREICH DES LANDKREISES RHÖN-GRABFELD

Die Bundeswehr führt eine mehrtägige Übung im Mai 2025 (Orientierungsübungen vom 07.05.2025 bis 09.05.2025 und vom 12.05.2025 bis 15.05.2025 sowie Durchschlageübung vom 19.05.2025 bis 21.05.2025) auch in Teilen des Landkreises Rhön-Grabfeld durch. Der räumliche Schwerpunkt bezieht sich hauptsächlich auf das Truppenübungsplatzgelände Wildflecken. Der Landkreis Rhön-Grabfeld könnte bei den Orientierungsübungen aber auch in den Gemeindebereichen der Stadt Bischofsheim i. d. Rhön und Sandberg betroffen sein. Bei der abschließenden Durchschlageübung könnten zusätzlich auch Teile des Salzfortes, des Besengaus, der Langen Rhön sowie das obere Brend-, Els- und Streutal betroffen sein.

Das Manöver ist mit einer Truppenstärke von ca. 30 Soldaten und 2 Radfahrzeugen angesetzt. Die Sperrung von Verkehrswegen ist nicht beabsichtigt. Bei der auch zur Nachtzeit stattfindenden Übung ist der Einsatz von Munition nicht vorgesehen.

Schäden im Rahmen des Manövers, sind bei der zuständigen Gemeinde anzumelden, sofern sie nicht bereits durch die Einheiten der Bundeswehr oder den örtlichen Übungsleiter abgegolten worden sind.

Bad Neustadt a. d. Saale, den 14.04.2025
Landratsamt Rhön-Grabfeld

PFLEGEBERATUNG UNTERWEGS IN BISCHOFSSHEIM – AUSSENSPRECHSTUNDE

Pflegebedürftigkeit tritt oft unvorhergesehen ein und immer mehr Menschen sehen sich mit dem Thema konfrontiert. Es geht um mehr als Geld und Anträge.

Der Pflegestützpunkt unterstützt Pflegebedürftige schnell und unkompliziert. In der offenen Außensprechstunde, die monatlich in Bischofsheim stattfindet, besteht die Möglichkeit, Fragen rund um das Thema Pflege in einem persönlichen Gespräch zu klären.

Die Außensprechstunde findet in der Regel jeden ersten Mittwoch im Monat statt.

Wann 07.05.2025 04.06.2025
02.07.2025 30.07.2025 03.09.2025
01.10.2025 05.11.2025 03.12.2025

Uhrzeit: 8:00 - 12:00 Uhr

Wer: **Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld,**
Eva Holzhausen (Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegeberaterin)

Wo: Rathaus, Kirchplatz 4, Bischofsheim i.d. Rhön

Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen Ihnen jedoch bei komplexen Beratungssituationen, einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Rückfragen unter 09771.94-129 oder pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de möglich.



KOSTENFREIE VORTAGSREIHE PFLEGE 2025

Auch im Jahr 2025 bietet der Pflegestützpunkt des Landkreises Rhön-Grabfeld wieder eine kostenfreie und praxisnahe Vortagsreihe rund um das Thema Pflege an. Die Veranstaltungen richten sich an pflegende Angehörige, ehrenamtlich Engagierte sowie Interessierte, die sich frühzeitig informieren möchten.

Pflegebedürftig – was nun?

Zum Auftakt der Reihe erhalten Teilnehmende wichtige Informationen zu den ersten Schritten im Pflegefall – vom Antrag bei der Pflegekasse bis zur Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Zudem werden Beratungs- und Unterstützungsangebote vorgestellt.

Donnerstag, 26.06.2025 | 19:00–20:30 Uhr

vhs im Alten Kindergarten, Bad Königshofen
Anmeldung: 09776 709098 oder kundenservice@die-vhs.de

Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf

Wie lässt sich die Pflege eines Angehörigen mit dem Berufsleben vereinbaren? Welche Rechte und Unterstützungsangebote gibt es? Dieser Vortrag bietet Orientierung und Tipps zur Selbstfürsorge.

Dienstag, 29.07.2025 | 16:00–18:00 Uhr

Landratsamt Rhön-Grabfeld, Bad Neustadt a.d.Saale
Anmeldung: 09771 94-239 oder pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de

Sozialhilfe bei Pflegebedürftigkeit

Was tun, wenn die Rente für das Pflegeheim nicht reicht? Der Vortrag des VdK klärt über Ansprüche und gesetzliche Regelungen auf.

Donnerstag, 23.10.2025 | 16:00–17:30 Uhr

Landratsamt Rhön-Grabfeld, Bad Neustadt a.d.Saale
Anmeldung: 09771 94-239 oder pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de

Schulung für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen

Für alle, die Pflegebedürftige im Alltag ehrenamtlich unterstützen möchten, bietet diese Tagesschulung fundiertes Wissen in Betreuung, Kommunikation und Haushaltsführung.

Donnerstag, 04.12.2025 | 09:00–16:00 Uhr

Landratsamt Rhön-Grabfeld, Bad Neustadt a.d.Saale
Anmeldung: 09771 94-239 oder pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de
Weitere Informationen erhalten Sie über den Pflegestützpunkt Rhön-Grabfeld www.pflegestuetzpunkt-rhoen-grabfeld.de.

PFARREIENGEMEINSCHAFT IMMANUEL-HOHE RHÖN

Oberelsbach

- Sa 03.05. 18:00 Uhr Vorabendmesse
Di 06.05. 14:00 Uhr Seniorenkreis mit Maiandacht im Mühlencafé bei Verhinderung bitte rechtzeitig abmelden bei Petra Kaufmann Tel 342 oder 01633665170
Fr 09.05. 18:30 Uhr Messfeier
So 11.05. 10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sa 17.05. 18:00 Uhr Vorabendmesse
Di 20.05. 10:00 Uhr Messfeier
So 25.05. 14:00 Uhr Maiandacht im Pfarrgarten. Anschl. gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung!
Do 29.05. 19:00 Uhr Eröffnungskonzert zum Rathgeber-Jubiläum anl. des 275. Todestages mit geistlichen Werken von Johann Valentin Rathgeber (1682 - 1750)
So 01.06. 10:15 Uhr Messfeier - Festgottesdienst zum Rathgeber Jubiläum

Unterelsbach

- So 11.05. 10:15 Uhr Messfeier besonders für Familien und Erstkommunionkinder
14:00 Uhr Taufe
Do 15.05. 18:30 Uhr Messfeier
Mo 26.05. 17:15 Uhr Bittgang - Die Pfarreiengemeinschaft Besengau hat, wie zu früheren Zeiten, wieder zu einer gemeinsamen Messe die um 18:30 Uhr in Simonshof beginnt, eingeladen. Wir treffen uns dazu am Radweg neben dem Elsbach um 17:15 Uhr für den gemeinsamen Weg mit Gebet und Gesang nach Simonshof. Alle aus der Pfarreiengemeinschaft sind zur Teilnahme herzlich eingeladen!

Weisbach

- So 04.05. 10:15 Uhr Messfeier mit Einführung und Verabschiedung der Kirchenverwaltungsmitglieder
Mi. 07.05. 18:30 Uhr Maiandacht
Fr 09.05. 18:30 Uhr Info-Abend für die neuen Mitglieder der Kirchenverwaltungen
Mi. 14.05. 18:30 Uhr Maiandacht
So 18.05. 10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier
Mi 21.05. 18:30 Uhr Messfeier "Gottesdienst mit Untertiteln" Erklärung der einzelnen Elemente - (nicht nur) für die Kommunionkinder
Sa 24.05. 18:00 Uhr Vorabendmesse
Mi 28.05. 15:00 Uhr Probe für die Erstkommunion in der Kirche
Fr 30.05. 15:00 Uhr Probe für die Erstkommunion in der Kirche
Sa 31.05. 10:00 Uhr Messfeier - Feier der Erstkommunion für die PG Immanuel
So 01.06. 10:15 Uhr Messfeier
Mo 02.06. 10:00 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder PG Immanuel

Ginolfs

- So 04.05. 10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier
18:30 Uhr Maiandacht, bei schönem Wetter an der Grotte
Di 06.05. 18:30 Uhr Messfeier
So 18.05. 18:00 Uhr Messfeier für die Pfarrgemeinde
So 25.05. 10:15 Uhr Messfeier im Festzelt beim Feuerwehrhaus mit Segnung des neuen Feuerwehrfahrzeugs
Do 29.05. 10:15 Uhr Messfeier

Sondernau

- Sa 10.05. 18:00 Uhr Vorabendmesse
Di 27.05. 18:30 Uhr Messfeier - Bittgottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft
So 01.06. 8:30 Uhr Messfeier mit Verabschiedung und Einführung der Kirchenverwaltungsmitglieder

Mi 07.05. Oberweißbrunn

18:30 Uhr Messfeier mit dem Seelsorge-Team

Dazu laden wir herzlich ein!

Radwallfahrt nach Vierzehnheiligen 2025

Die Radwallfahrt der PG Immanuel nach Vierzehnheiligen, organisiert von Ehrenamtlichen der Pfarrgemeinde Ginolfs, findet statt vom 07. bis 08. Juni 2025.

Am Samstag 07. Juni ist die Hinfahrt von Ginolfs nach Vierzehnheiligen. Treffen um 5.30 Uhr in Ginolfs. Abfahrt um 6 Uhr. Die Tagesstrecke beträgt ca. 120 Kilometer. Der Einzug in die Basilika ist um 15.30 Uhr vorgesehen. Um 19 Uhr findet der Wallfahrtsgottesdienst statt. Danach ist Zeit für Gemütlichkeit im Diözesanhaus. Die Rückfahrt ist am Sonntag den 08. Juni. Der Einzug in die Heimatkirche Ginolfs ist für 16 Uhr vorgesehen. Bei Fragen oder für Infos bezüglich der Wallfahrt stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Anmeldung bei

Dieter Schrenk Tel. 09774/8130 oder
Reiner Göpfert Tel. 09774/1475



Seniorenkreis Unterelsbach

in der Alten Schule

jeden Dienstag um 14.30 Uhr. Herzliche Einladung!

Am 1. Dienstag im Monat - Hauskommunion in der Alten Schule oder anschl. Hausbesuch. Bitte dazu bei Erwin Fick anmelden.

Gottesdienstzeiten am Kreuzberg:

Sonn- und Feiertag um 9.00 und 11.00 Uhr /
An den Werktagen um 9.00 Uhr

Beichtgelegenheiten:

Werktags nach der 9.00 Uhr Messe
Jeden Samstag von 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr ;
Sonntag um 8.30 und 10.30 Uhr

Gemeindemitglieder, die ein Gespräch mit dem Pfarrer wünschen und/oder das Sakrament der Buße empfangen möchten, können telefonisch einen Termin mit dem Pfarrer vereinbaren.

Kath. Pfarramt „PG Immanuel Hohe Rhön“
Rathgeber Str. 5, 97656 Oberelsbach
Tel. 09774/344 oder 8580490 - Fax: 09774/8166
pfarrei.oberelsbach@bistum-wuerzburg.de
www.am-kreuzberg.bistum-wuerzburg.de

Büroöffnungszeiten:
Mittwoch - Freitag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Das Pfarrbüro ist bis 09. Mai 2025 nicht besetzt.

Kontakt zur Gruppe
„Wir nehmen uns Zeit!“
Telefon : 09774/850344



Wer die Hauskommunion empfangen möchte, kann sich dazu im Pfarrbüro anmelden.

Seelsorge-Handy

Wenn sie dringend einen Seelsorger benötigen, z.B. für eine Krankensalbung oder im Trauerfall, wählen Sie bitte die Nr. des Seelsorgehandys des Pastoralen Raum „Am Kreuzberg“ **09701 / 9079722**

* Franziskuskreis

offener Gesprächskreis (keine Anmeldung), in der Regel 14-tägig, am Montag von 19.30 – 21.00 Uhr im Bruder Franz Haus auf dem Kreuzberg;

Termine 2025: - Eucharistieseminar 12.05.; 26.05.; 16.06.; 30.06.; Juli / August Sommerpause; 15.09.; 29.09.; ... (Änderungen vorbehalten!)

Eingang: Bruder Franz Haus

(Informationen und Interessentenmeldung bei Br. Othmar ofm: Tel.: 09772 / 91 24 12, e-mail: othmar60@web.de (Betreff: Franziskuskreis))

Angebot für Einzelpilger, Suchende, Erschütterte u.a.m. :

PILGER – OASEN – TAG

jeweils Samstag von 09.00 – 17.00 Uhr



Struktur:

09.00 Uhr Teilnahme am Gottesdienst
10.00 Uhr Impuls zur Einführung in den Oasentag
16.00 Uhr Abschlussrunde und Gebet; auf Wunsch Gesprächsbegleitung.

Für Verpflegung bitte selber sorgen.

Termine 2025:

10.05.; 14.06.; 12.07.; 23.08.; 13.09.; 25.10.

Ort:

Wallfahrtskirche, Bruder Franz Haus, Kreuzberg und Umgebung.

Anmeldung jedes Mal erforderlich!

(Übernachtungen im Klosterhotel möglich
www.kloster-kreuzberg.de)

Anmeldung und weitere Informationen:

Bruder Othmar ofm;

e-mail: Othmar60@web.de ; Tel.: 09772 / 91 24 12

(btr.: Pilgeroasentag)

WILLKOMMEN!

Pfr. Thomas Menzel Pfarradministrator Bauerngasse 4 97638 Mellrichstadt Tel. 09776/264 thomas.menzel@bistum-wuerzburg.de	Corinna Zipprich Gemeindereferentin & Koordinatorin Köhlerweg 1 97657 Sandberg-Langenleiten Tel. 09701/907466 corinna.zipprich@bistum-wuerzburg.de	Bruder Othmar Brüggemann Kloster Kreuzberg Kreuzberg 3 97653 Bischofsheim Tel. 09772/912412 othmar60@web.de
Regina Bühner Gemeindereferentin Tel. 09772/9300345 regina.buehner@bistum-wuerzburg.de	Johannes Krebs Pastoralreferent Tel. 09774/8580493 johannes.krebs@bistum-wuerzburg.de	
Diakon Siegbert Kuhn Tel. 0160/98759889 Mail: siegbert.kuhn@bistum-wuerzburg.de		

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienste und Termine

Die regelmäßigen Gottesdienste und Termine finden Sie unter: www.bischofsheim-rhoen-evangelisch.de. oder www.obere-rhoen-evangelisch.de

Amtshandlungen und Seelsorge

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, wenn Sie eine Amtshandlung wünschen oder einen Besuch.

Offene Kirche

Die Christuskirche Bischofsheim ist i.d.R. Montag bis Sonntag 9-18 Uhr geöffnet. Dort liegt im Chorraum ein geistlicher Impuls aus. In das Gebetsbuch am Ausgang können Gebetsanliegen notiert werden und Karten zum Mitnehmen liegen aus.

So erreichen Sie uns:

Pfarramt Bischofsheim, Pfarrer Bohne

Ludwigstr. 29 - 97653 Bischofsheim/Rhön

Tel.: 09772-7286; Mobil: 0151/53650391;

Mail: dominik.bohne@elkb.de

Internetseite: bischofsheim-rhoen-evangelisch.de

Pfarramt Obere Rhön Urspringen, Pfarrerin Dürr

Kirchberg 8, 97647 Sondheim/Rhön

Tel.: 09777-661;

Internetseite: obere-rhoen-evangelisch.de

Pfarrbüro Obere Rhön: Assistenz Jutta Kriegler;

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 10-12 Uhr;

Telefon: 09779/6374; **Mail:** pfarrbuero.rhoen@elkb.de;

Diakonische Dienste: Hilfestellungen und Angebote der Diakonie finden Sie über www.diakonie-nes.de

Besuch zum 99. Geburtstag - Rita Hemmerich

Eine besondere Feierstunde konnte Rita Hemmerich begehen: Sie feierte ihren 99. Geburtstag.

Stellvertretender Landrat Bruno Altrichter und Erster Bürgermeister Björn Denner statteten der rüstigen Jubilarin einen Besuch ab und überbrachten die Glückwünsche des Marktes Oberelsbach und des Landkreises.

Mit fast einem Jahrhundert Lebenserfahrung ist Rita Hemmerich ein echtes Stück Zeitgeschichte und die älteste Bürgerin des Marktes Oberelsbach.

Wir gratulieren zu diesem besonderen Ehrentag und wünschen weiterhin viel Gesundheit und Lebensfreude!



➤ SENIORENNACHMITTAG Unterelsbach ◀

Schöne Treffen in der alten Schule:
Fröhliches Miteinander bei den Seniorenachmittagen

An jedem Dienstag von 14.30 bis 18 Uhr treffen sich die Seniorinnen und Senioren zu einem geselligen Beisammensein. Im Mittelpunkt stehen eine angenehme Atmosphäre, der Austausch untereinander und die Freude am Zusammensein.

Am Dienstag, den 25. März, durften wir unseren Seniorenbeauftragten, Holger Klemm, begrüßen. Er brachte uns wertvolle Informationen vom Bayerischen Roten Kreuz zum Thema Hausnotruf mit und verbrachte gemütliche Stunden in unserem Kreis. Besonders spannend war der Austausch mit zwei Damen aus unserer Runde, die bereits Erfahrungen mit einem Hausnotrufsystem gemacht haben.

Im Anschluss widmeten wir uns unseren Gymnastikübungen. Brigitte Lamm begleitete uns dabei mit einer kleinen Geschichte und passender Musik, wodurch sie die Übungen anschaulich erklärte. Nach dieser aktiven Einheit hatten wir uns eine süße Pause verdient und bereiteten die Tische und Stühle für unseren gemütlichen Kaffeeklatsch vor.

Den Nachmittag rundeten wir mit einer spannenden Runde Rummikub ab und ermittelten unsere neue Bingo-Siegerin. Mit einem gemeinsamen Schlussgebet und -lied verabschiedeten wir uns von diesem gelungenen Nachmittag.

Bei Interesse an unseren Treffen oder weiteren Informationen stehe ich gerne zur Verfügung. Wir laden herzlich weitere Senioren ein, sich uns anzuschließen – wir freuen uns auf neue Gesichter!

Irmgard Wolf



EHRENAMT IM FOKUS

DIE VERANSTALTUNGSREIHE FÜR EHRENAMTLICHE
IM LANDKREIS RHÖN-GRABFELD



THEMEN

DATUM

Soziale Netzwerke 13.05.25 | 17 - ca. 20 Uhr

Die Veranstaltungen finden im **Landratsamt, Spörleinstr.11, 97616 Bad Neustadt** oder **online** statt.

Der Sitzungsraum wird im Eingangsbereich bekannt gegeben.

Der Einladungslink für die Online-Veranstaltung wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Anmeldung per E-Mail: ehrenamt@rhoen-grabfeld.de



Bezirk
Unterfranken

Gut beraten – selbstbestimmt teilhaben!

Terminankündigung – wohnortnahe Beratung

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Pflegebedürftigkeit und/oder Behinderung und deren Angehörige sowie allen weiteren interessierten Personen eine individuelle Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe an.

Die Beratungen finden an folgenden Tagen in der Zeit **von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Landratsamt Rhön-Grabfeld** (Spörleinstr. 11, 97616 Bad Neustadt an der Saale) statt:

20.05.2025

Vereinbaren Sie Ihren Termin unter:

☎ 0931 7959-1349

✉ beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de

🌐 www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh

Gerne können Sie auch Ihren Termin für eine Online-Beratung rund um die Themen Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe auf der Homepage vom Bezirk Unterfranken buchen: www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung

Danksagung

Margit Zimmer

+ 19.03.2025

Herzlichen Dank für die überwältigende Anteilnahme beim Heimgang meiner lieben Ehefrau und unserer guten Mutter.

Es war uns allen ein großer Trost und eine große Ehre für Margit, dass so viele Menschen an der würdevollen Trauerfeier teilgenommen und durch viele Geld-, Blumen und Kuchenspenden ihre Verbundenheit zum Ausdruck gebracht haben.

Danke auch für die vielen geschriebenen tröstenden und persönlichen Worte, einen Händedruck und eine stille Umarmung, die uns trotz aller Trauer Zuversicht in dieser schweren Zeit gegeben haben.

Vergelt's Gott !

Unterelsbach, April 2025

Familie Zimmer

Rosalie Dofag

* 09.05.1933

† 16.03.2025



Viele tröstende Worte sind gesprochen und geschrieben worden.

Viele stummen Umarmungen, viele Zeichen der Liebe und Freundschaft durften wir erfahren.

Dafür sagen wir Danke.

Ein besonderer Dank geht an Corinna Zipprich, für die würdevolle Trauerfeier.

*in stiller
Trauer*

NOTFALLNUMMERN

Notruf (ohne Vorwahl) 110
Feuerwehr (ohne Vorwahl) 112
Polizeiinspektion Bad Neustadt 09771 60 60

Rettungsleitstelle (ohne Vorwahl) 112

In lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte direkt an die Rettungsleitstelle

Ärztlicher Bereitschaftsdienst :

Ohne Vorwahl, kostenfrei **116 117**

Informationen zum nächstgelegenen Arzt im Notdienst

„Die Hausärzte“ Oberelsbach 09774-85 88 881
Oberwaldbehringer Str. 20, 97656 Oberelsbach
Sprechzeiten: siehe www.diehausaezte-met.de/praxis-oberelsbach/ oder Aushang in der Praxis

Zahnärztl. Bereitschaftsdienst :

www.notdienst-zahn.de

Zahnarztpraxis Dr. Ritz & Kollegen: 09774-9206
Oberwaldbehringer Str. 20, 97656 Oberelsbach
Sprechstunde Mo - Fr, Termine nach Vereinbarung
Außerhalb der Praxiszeiten wird auf dem Anrufbeantworter die Telefonnummer des Notfall-Zahnarztes angegeben.

Elstal-Apotheke Oberelsbach: 09774-85 83 23
Marktstraße 13, 97656 Oberelsbach
Mo-Fr 9:00 – 12:00 Uhr und 14:30 – 18:00 Uhr
Mi 9:00 – 12:00 Uhr, nachmittags geschlossen

Apotheken-Notdienst Mai 2025

Donnerstag, 01.05.2025 Löwen-Apotheke
Bischofsheim, Marktplatz 10, Tel. 09772/1238 und
Hubertus-Apotheke Bad Neustadt, Jahnstraße 30, Tel.
09771/61320

Freitag, 02.05.2025 St. Martin-Apotheke Mellrichstadt,
Marktplatz 18, Tel. 09776/5733

Samstag, 03.05.2025 Hubertus-Apotheke Bad Neustadt,
Jahnstraße 30, Tel. 09771/61320

Sonntag, 04.05.2025 Schloß-Apotheke Ostheim,
Marktstraße 49, Tel. 09777/1548

Mittwoch, 07.05.2025 Apotheke am Campus Bad Neu-
stadt, Von-Guttenberg-Str. 16, Tel. 09771/6631010

Freitag, 09.05.2025 easyApotheke Bad Neustadt, Meininger Str. 14, Tel. 09771/6008120

Samstag, 10.05.2025 Adler-Apotheke Fladungen, Badergasse 2, Tel. 09778/9282

Sonntag, 11.05.2025 St. Martin-Apotheke Mellrichstadt,
Marktplatz 18, Tel. 09776/5733

Mittwoch, 14.05.2025 Schloß-Apotheke Ostheim, Marktstraße 49, Tel. 09777/1548

Freitag, 16.05.2025 Adler-Apotheke Fladungen, Badergasse 2, Tel. 09778/9282

Samstag, 17.05.2025 Hainberg-Apotheke Mellrichstadt,
Beethovenweg 12, Tel. 09776/6880

Sonntag, 18.05.2025 St. Martin-Apotheke Mellrichstadt,
Marktplatz 18, Tel. 09776/5733

Mittwoch, 21.05.2025 easyApotheke Bad Neustadt,
Meininger Str. 14, Tel. 09771/6008120

Freitag, 23.05.2025 Laurentius-Apotheke Brendlorenzen,
Thomas-Mann-Str. 3, Tel. 09771/8188

Samstag, 24.05.2025 Löwen-Apotheke
Bischofsheim, Marktplatz 10, Tel. 09772/1238

Sonntag, 25.05.2025 Burg-Apotheke Ostheim, Marktstr.
28, Tel. 09777/550 und Laurentius-Apotheke Brendlorenzen,
Thomas-Mann-Str. 3, Tel. 09771/8188

Mittwoch, 28.05.2025 Löwen-Apotheke
Bischofsheim, Marktplatz 10, Tel. 09772/1238

Donnerstag, 29.05.2025 Franken-Apotheke Bad Neustadt,
Königshofer Str. 5, Tel. 09771/635390

Freitag, 30.05.2025 Apotheke am Campus Bad Neustadt,
Von-Guttenberg-Str. 16, Tel. 09771/6631010

Samstag, 31.05.2025 Apotheke in Hohenroth, Jahnstr. 1,
Tel. 09771/1697

Sonntag, 01.06.2025 Apotheke am Campus Bad Neustadt,
Von-Guttenberg-Str. 16, Tel. 09771/6631010

Notdienst jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr des Folgetages.

Apothekennotdienste sind auch unter

www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche-abrufbar.

Veranstaltungen Mai 2025

Jeden Dienstag	BRK Seniorengymnastik 09:15 bis 10:15 Uhr Turnhalle Oberelsbach Herzliche Einladung!
Jeden Dienstag	Seniorenkreis Unterelsbach 14:30 Uhr Alte Schule Unterelsbach Herzliche Einladung!
Jeden Donners- tag	BRK Seniorengymnastik 16:00 bis 17:00 Uhr Turnhalle Weisbach Herzliche Einladung!
Do 01.05.	Wandertreff Weisbacher Jungviehweide Mauritius-Club Weisbach
So 04.05.	Gesundheitswandern 10:00 Uhr Treffpunkt am Minigolfplatz VdK Ortsverband Oberelsbach
Do 08.05.	Wirtshaussingen Rhöner Trachtenstuben Wirtshaussingen-Team Oberelsbach
So 18.05.	Kantate-Fest Marktplatz
So 18.05.	Kindergartenfest An der KiTa St. Elisabeth St.Elisabeth e.V. Unterelsbach
Sa / So 24.05. 25.05.	150 Jahr FFW Ginolfs mit Fahrzeugsegnung Am Feuerwehrgerätehaus FFW Ginolfs e.V.
Do 29.05.	Saueichefest 11:00 Uhr Forsthaus an der Saueiche Rhönklub Zweigverein Unterelsbach
Do 29.05.	Geistl. Kirchenkonzert anl. 275. Todestag Valentin Rathgeber Kirche Intern. Valentin-Rathgeber-Gesellschaft e.V.
Fr 30.05.	Orgelkonzert anl. 275. Todestag Valentin Rathgeber Kirche Intern. Valentin-Rathgeber-Gesellschaft e.V.
Sa 31.05.	Weltliches Konzert anl. 275. Todestag Valentin Rathgeber Rathgeber-Haus Intern. Valentin-Rathgeber-Gesellschaft e.V.
Sa / So 31.05. 01.06.	Erste hl. Kommunion im Markt Oberelsbach

Jahreshauptversammlung Bergwacht Oberelsbach: Neue Leitung gewählt und stabile Einsatzzahlen

Am 15. März fand die Jahreshauptversammlung der Bergwacht Oberelsbach statt. Neben der Wahl der neuen Leitung wurden auch die stabilen Einsatzzahlen und die vielseitigen Tätigkeiten der Bergwacht im vergangenen Jahr thematisiert.

Stabile Einsatzzahlen und Naturschutz als ergänzendes Engagement

Die Bergwacht Oberelsbach blickt auf ein weiteres Jahr mit stabilen Einsatzzahlen zurück. Zahlreiche Rettungs- und Hilfeinsätze im Landkreis Rhön Grabfeld und darüber hinaus wurden erfolgreich durchgeführt. „Unsere Einsatzzahlen sind konstant geblieben, und wir konnten viele Menschen in Not rechtzeitig und sicher helfen“, betonte die Führung in ihrem Bericht.

Neben den klassischen Rettungsaufgaben setzte sich die Bergwacht auch im Bereich des Naturschutzes ein. Als zweite Kernaufgabe neben der Rettung Verletzter wurden verschiedene Projekte zur Pflege der Natur umgesetzt, so z.B. die Lupinenmaht auf der Hochrhön, das Mähen des Kapellenberges in Fladungen und das Durchführen von Naturschutzstreifen.

Neuwahlen der Leitung

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Versammlung war die Neuwahl der Leitung. Die Mitglieder der Bergwacht wählten **Florian Kaiser** zum neuen Bereitschaftsleiter.

Bastian Benkert übernimmt das Amt des ersten Stellvertreters, während **Lukas Holzheimer** als zweiter Stellvertreter gewählt wurde. Die neuen Führungskräfte bedankten sich für das Vertrauen und versprachen, die erfolgreiche Arbeit der Bergwacht in Zukunft fortzuführen.

Auch der Bürgermeister von Oberelsbach, Björn Denner, nahm an der Versammlung teil und sprach ein großes Lob für die ausgezeichnete Zusammenarbeit aus. Die Bergwacht Oberelsbach sei ein unverzichtbarer Partner für die Gemeinde, man könne sich immer auf die schnelle und kompetente Hilfe verlassen, sagte der Bürgermeister.

Mit der neuen Leitung geht die Bergwacht Oberelsbach optimistisch ins kommende Jahr und wird auch weiterhin ihre wertvolle Arbeit für die Region leisten.



v.l.n.r. Lukas Holzheimer (zweiter Stellvertreter), Florian Kaiser (Bereitschaftsleiter), Bastian Benkert (erster Stellvertreter)
Foto: Johannes Enders

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Ginolfs

Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Ginolfs, die am 22. März 2025 stattfand, wurde Herr Engelbert Scheuring für 41 Jahre Vorstandschaft davon 10 Jahre als 1. Vorsitzender und 10 Jahre als Schriftführer geehrt.



V.l.n.r.: Erster Bürgermeister Björn Denner, Engelbert Scheuring,
1. Vorsitzender Klaus Göpfert

Foto: Ralf Omert

Jahreshauptversammlung des Rhönklub Zweigvereines Unterelsbach.

Am 22.03.2025 eröffnete die 1. Vorsitzende des Rhönklub Zweigvereines Unterelsbach, Frau Edith Zink, die Hauptversammlung, begrüßte alle Anwesenden und berichtete über das vergangene Jahr 2024. Der Zweigverein zählt zurzeit 119 Hauptmitglieder, 128 Anschlussmitglieder und 88 Jugendmitglieder, was einen Mitgliederstand von 335 ergibt. Frau Zink erzählte von einige Aktionen im Zweigverein Unterelsbach, die wir erlebten. So wurden 13 Aktionen mit insgesamt 653 Teilnehmern durchgeführt, wie zum Beispiel der Besuch im Senckenbergmuseum in Frankfurt am Main oder der Besuch der Burg Bibra in Bibra.

Des Weiteren wurden 6 Familien- und Jugendaktionen und 13 Wanderungen durchgeführt. Nicht zu vergessen!! Das alljährliche Saueichefest, das wieder ein voller Erfolg war, auch hier gilt der Dank den vielen freiwilligen Helfern und Kuchenbäckerinnen. Frau Zink warf einen Blick auf das neue Jahr 2025. So wird zum Beispiel eine 3-Tages-Wanderung in der Fränkischen Schweiz, eine Canyon-Tour am Elsbach, eine mystische Morgenwanderung im Schwarzen Moor oder eine Weinbergwanderung im Ramsthal stattfinden. Danach wurden die Ehrungen durchgeführt.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Ehrenmitglied Roman Büttner geehrt, der selbst 21 Jahre als Wanderwart und 10 Jahre als Seniorenwart tätig war.

Des Weiteren wurden Winfried Hein und Werner Büttner für 60 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Kathrin Hofmann geehrt.

Für 25 Jahre wurden Heribert, Jutta, Peter, Kristina und Johanna Bambach, August und Christel Merschky, Wolfgang, Ramona und Simon Dietz, Helmut, Carmen und Martin Schiefhauer, Anika Fuchs, Lukas und Hendrik Schiefhauer, Helmut und Sabine Sparrer, sowie Daniel und Edith Zink geehrt.



Frau Zink bedankte sich bei allen Mitgliedern für die Treue und die Beteiligung bei den vielen Veranstaltungen. Auch bedankte sie sich für die geleistete Arbeit und für die Unterstützung ihrer gesamten Vorstandschaft. Mit diesen Worten beendete sie die Hauptversammlung. Frisch auf!

Bericht und Foto Pressewart: Christian Breunig



Geführte Kräuterwanderung

Am 13. April organisierte der Rhönklub Zweigverein Unterelsbach gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Weisbach eine Kräuterwanderung. Die Veranstaltung zog zahlreiche Mitglieder sowie Interessierte an, die sich über die heimische Kräuterwelt informieren wollten. Geführt wurde die Wanderung vom Naturschutzwart Michael Tult und Ernährungsberaterin Claudia Roth.

Die beiden ergänzten sich in ihren Ausführungen hervorragend und konnten durch ihr umfassendes Fachwissen über die Kräuter in der Weisbacher Flur die Teilnehmer begeistern. (Fotos: nächste Seite)



Durch die praxisnahen Beispiele erhielten die Teilnehmer einen Einblick in die verschiedenen heimischen Kräuterpflanzen und deren Wirkung. Die Veranstaltung bot eine schöne Gelegenheit, das Wissen über Natur und Ernährung zu erweitern und praktisch anzuwenden.

Fotos: Anna-Lena Loske

Johann Valentin Rathgeber (1682-1750)

Joannes valentinus Rathgeber

Festwochenende

anlässlich des 275. Todestages von

Johann Valentin Rathgeber
(1682-1750)

Donnerstag, 29. Mai 2025, 19:00 Uhr, Kath. Wallfahrtskirche St. Kilian Oberelsbach

"Wie sich der Hirsch sehnt nach den Wasserquellen, so sehnt sich meine Seele nach Gott"

Konzert mit geistlichen Soloarien, Violinkonzerten und Schlagarien

Samstag, 31. Mai 2025, 19:00 Uhr, Valentin-Rathgeber-Haus Oberelsbach

"Von der Music, ein Zeichen der Seeligkeit"

Konzert mit Liedern aus dem "Ohren-vergnügenden und Gemüth-ergötzenden Tafel-Confect"

Sonntag, 01. Juni 2025, 10:15 Uhr, Kath. Wallfahrtskirche St. Kilian Oberelsbach

Festgottesdienst mit Domkapitular Monsignore Clemens Bieber, Würzburg

Missa V aus Opus XII

geistliche Aria XVI "Hör dann Himmel" aus Opus X

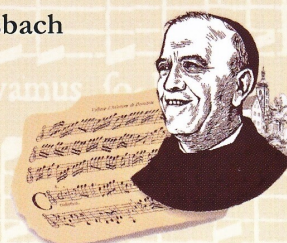
Regina Coeli IV aus Opus XVI

Sonntag, 01. Juni 2025, 15:00 Uhr, Valentin-Rathgeber-Haus Oberelsbach

"Nur wer die Music liebt ..."

Vortrag zu Leben, Werk und Bedeutung von
Johann Valentin Rathgeber (1682-1750) mit
musikalischer Umrahmung

Valentin-Rathgeber-Gesellschaft e.V.
Dr. Erasmus und Berthold Gaß
Stockgasse 20
97656 Oberelsbach
Telefon 09774 413
Telefax 09774 858126
info@rathgeber-gesellschaft.de
www.rathgeber-gesellschaft.de



Joannes valentinus Rathgeber
(1682-1750)

Eintritt frei – Spenden erbeten

Leben – Werk – Bedeutung

150 Jahre Freiw. Feuerwehr Ginolfs mit Fahrzeugsegnung



Wann? Am 24.-25.05.25
Wo? Am Feuerwehrhaus Ginolfs

Samstag, 24.05.25

18.00 Uhr Festbeginn

19.00 Uhr Der Pätschemichl kümmt

23.00 Uhr FIRE-Abend bis Ausschankende



Sonntag, 25.05.25

**10.15 Uhr Gottesdienst im Festzelt,
mit Fahrzeugsegnung**

11.30 Uhr Ansprachen der Gäste

12.00 Uhr Mittagessen

Spießbraten mit Kartoffelsalat

**12.30 Uhr Unterhaltungsmusik mit den
Original Ginolfser Dorfmusikanten**

21.00 Uhr FIRE-Abend bis Ausschankende

*für Kinder
Hüpfburg,
schminken, etc.*

Auf Euer Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Ginolfs

Kantate FEST

FRÜHSCHOPPEN & MITTAGESSEN
TANZ & MUSIK

Sonntag, 18. Mai 2025

**Kaffee & Kuchen, Weinbar unter den Kastanien,
Kinderprogramm**

**8-ZYLINDER
AUS UNTERWEID
ORIGINAL
GINOLFSE
DORFMUSIKANTEN
RHÖNER
TRACHTENTÄNZE**

www.oberelsbach.de



Markt **Oberelsbach**
Natur erleben. Zukunft gestalten.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
mit Anzeigenschaltung: 20.05.2025
Erscheinungstermin: Juni 2025
Anzeigenversand von PDF oder JPG-Daten
an gemeindeblatt@oberelsbach.de

IMPRESSUM

Markt Oberelsbach aktuell | Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen:
Markt Oberelsbach, Marktplatz 3, 97656 Oberelsbach — vertreten durch
den Ersten Bürgermeister Björn Denner
Fotos: Markt Oberelsbach,
Druck: Druckerei Mack GmbH & Co. KG, Mellrichstadt



Markt **Oberelsbach**
Natur erleben. Zukunft gestalten.



Die Umweltgemeinde im
UNESCO-Biosphärenreservat Rhön